

Symbolischer Spatenstich: Start des Glasfaserausbaus in Overberge und Rünthe



Schnelles Internet dank Glasfaser – für viele Bergkamener Haushalte ist dieser Wunsch zum Greifen nah. Am Donnerstag, 23. Januar, erfolgte im Beisein von Bürgermeister Bernd Schäfer der offizielle Spatenstich für den eigenwirtschaftlichen Ausbau des Glasfasernetzes in den Stadtteilen Overberge und Rünthe. Voraussichtlich schon im Mai sollen die ersten von rund 600 Wohneinheiten ans Netz gehen. Insgesamt plant die Deutsche GigaNetz in Bergkamen bis 2027 etwa 10.500 Adressen mit zusammen knapp 22.000 Wohneinheiten (Anschlüssen) mit schnellem Internet zu versorgen.

„Der offizielle Baustart macht jetzt den Weg für ein zukunftssicheres Glasfasernetz in Bergkamen frei“, freut sich Schäfer über den Fortschritt bei diesem ambitionierten Infrastruktur-Projekt, an dem auch der lokale Telekommunikations-Dienstleister Helinet als Kooperationspartner beteiligt ist. Nach dem ersten Bauabschnitt in Overberge und Rünthe soll der restliche Ausbau zügig vorangehen. In der letzten Ausbaustufe wird das Bergkamener Glasfasernetz der Deutschen GigaNetz eine Trassenlänge von rund 315 Kilometern umfassen.